

Bewerbung als Kandidat_in für den Integrationsrat

Empfängerin

Universitätsstadt Tübingen
Stabsstelle Gleichstellung und Integration
Geschäftsstelle des Integrationsrats
Münzgasse 20
72070 Tübingen

E-Mail: integrationsrat@tuebingen.de

Bewerbung von

Name: _____

Vorname: _____

als Kandidat_in für den Integrationsrat der Universitätsstadt Tübingen

Die Bewerbungsfrist endet am 28. Juli 2024.

Gerne können Sie der Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf beifügen, wenn er aus Ihrer Sicht weitere wichtige Aspekte enthält (freiwillig).

Angaben zur Person

Anrede Frau Herr keine Angabe

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ/ Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort (Stadt/Land) _____

Staatsangehörigkeit(en) _____

Wohnhaft in Tübingen seit (Monat/Jahr) _____

Persönliche Zuwanderungsgeschichte (Falls zutreffend; Angabe freiwillig)

(z. B. Selbst aus dem Ausland nach Deutschland zugewandert; ehemalige Staatsangehörigkeiten; zugewanderte(s), eingebürgerte(s) Eltern(teil) oder Eltern(teil) mit ausländischer Staatsangehörigkeit)

Motivation für die Bewerbung

Besondere Praxiserfahrungen mit den Themenfeldern Migration und Integration

(z. B. Haupt- oder ehrenamtliches Engagement; bitte Institution, Art und Dauer der Tätigkeit angeben)

Kommunalpolitische Erfahrung (falls vorhanden)

Kompetenzen und Erfahrungen in folgendem/n Themenfeld/ern (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> diversitätssensible, interkulturelle Öffnung | <input type="checkbox"/> Kultur und Begegnung |
| <input type="checkbox"/> Bildung und Sprachförderung | <input type="checkbox"/> Arbeit und Beschäftigung |
| <input type="checkbox"/> Gesundheit und Sportförderung | <input type="checkbox"/> Antidiskriminierung und Antirassismus |
| <input type="checkbox"/> Bürgerschaftliches Engagement und politische Partizipation | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ | |

Erläuterung

Ich kann mir vorstellen, als sachkundige_r Einwohner_in in einem gemeinderätlichen Ausschuss integrationspolitische Themen zu vertreten (bitte ankreuzen)

- ja nein

Ich bin im Aufgabengebiet der folgenden gemeinderätlichen Ausschüsse sachkundig

(z. B. aufgrund besonderer Ausbildung, Berufs- und Lebenserfahrung)

- Wirtschaft, Finanzen, Verwaltung, Energie, und Umwelt, Gleichstellung und Integration
- Kultur, Soziales, Bildung, Jugend und Sport
- Planung, Verkehr und Stadtentwicklung
- Fortschreibung des Klimaschutzprogramms

Meine Sachkunde beruht auf (bitte näher ausführen)

Erklärung

Mit meiner Bewerbung erkläre ich, die folgenden Bewerbungsvoraussetzungen zu erfüllen:

- Bei Ablauf der Bewerbungsfrist
 - habe ich das 16. Lebensjahr vollendet,
 - bin ich seit mindestens sechs Monaten mit einzigem Wohnsitz oder mit Hauptwohnsitz in Tübingen gemeldet.
- Ich bringe Erfahrung in der haupt- oder ehrenamtlichen Arbeit mit Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und/oder Rassismuserfahrung,
- Ich kenne die Arbeit der in Tübingen wirkenden Migrantenvereine oder sonstigen formell oder informell organisierten Gruppen, die sich die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zum Ziel gesetzt haben.

Ich gehöre nicht zum Kreis von Personen,

- die sich in der Bundesrepublik Deutschland im konsularischen Dienst eines anderen Staates aufhalten und ich bin auch nicht Ehegattin/Ehegatte oder Lebenspartnerin/Lebenspartner einer solchen Person,
- gegen die zum Zeitpunkt der Bestellung ein Verfahren zur Aufenthaltsbeendigung anhängig ist.

Datum

Unterschrift der Bewerber_in
(Unterschrift bei E-Mail-Bewerbung nicht erforderlich)

Informationen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Universitätsstadt Tübingen, Am Markt 1, 72070 Tübingen, E-Mail: stadt@tuebingen.de, vertreten durch Oberbürgermeister Boris Palmer.

Zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der Universitätsstadt Tübingen können Sie über die E-Mail Adresse datenschutz@tuebingen.de Kontakt aufnehmen.

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns mitteilen, werden von den zuständigen Beschäftigten der Universitätsstadt Tübingen ausschließlich im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung für den Integrationsrat verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Universitätsstadt Tübingen liegenden Aufgabe erforderlich. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ergibt sich daher aus § 4 Landesdatenschutzgesetz.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, i. S. d. Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DSGVO erforderlich ist.

Ihre Daten werden ab dem Zeitpunkt der Erfassung bis zur Wahl des Integrationsrats in seiner 4. Amtsperiode (ab 2025) im Gemeinderat gespeichert. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Für die in der Bewerbung gemachten Angaben gilt, dass die Universitätsstadt Tübingen Ihre personenbezogenen Daten entsprechend Ihrer Angaben erhebt. Die Angaben erfolgen durch Sie freiwillig. Sie willigen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO).

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten dient dazu, geeignete Bewerber_innen für das Amt als Integrationsrät_in auszuwählen, zum Vorstellungsgespräch einzuladen und das Antwortschreiben zustellen zu können. Die erhobenen Daten werden gemäß gesetzlicher und behördlicher Fristen und Vorgaben aufbewahrt.

Bezüglich Ihrer Angaben haben Sie als Betroffene_r das Recht:

Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der Universitätsstadt Tübingen zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind, steht Ihnen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) und das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände (Art. 21 DSGVO) zu. Außerdem haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem übertragbaren Format zu erhalten (Art. 20 DSGVO).

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden.

Sie sind nicht dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Wenn Sie dies nicht tun, kann die in der Zuständigkeit der Universitätsstadt Tübingen liegende Aufgabe jedoch nicht ordnungsgemäß erfüllt werden.

Einwilligungserklärung gemäß Art. 6 DSGVO

Ich habe die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift